

Das erste WDVS, das alles kann:
weber.therm circle

**Keine Ausreden mehr!
Unser bestes WDVS
bietet alle Antworten!**



Unser Bestes:
weber.therm circle
weber.therm circle ist das erste sortenrein rückbaubare und recycelfähige Wärmedämm-Verbundsystem. Nach der Nutzung entstehen aus den Bestandteilen wieder hochwertige neue Produkte.

Zero Waste
für unsere Umwelt



„Nichts auf der Welt ist so mächtig wie eine Idee, deren Zeit gekommen ist.“

Victor Hugo

Für Bautätigkeiten werden pro Jahr in Deutschland unter anderem etwa fünf Millionen Kubikmeter Dämmstoffe und 100 Millionen Tonnen Sand verbraucht.

Immobilien sind eine langfristige Investition, aber durchlaufen immer wieder Veränderungen wie An- oder Umbauten. Die Baustoffe werden in solchen Fällen oder beim Rückbau gemischt entsorgt und sind damit für eine weitere Nutzung im Hochbau verloren. Dieses teure und ökologisch unbefriedigende Verfahren kann sich unsere Gesellschaft nicht länger leisten.

Die mangelnde Recyclierbarkeit von Wärmedämm-Verbundsystemen war von Anfang an ein großer Kritikpunkt an dieser und anderen Verbundbauweisen. Denn wie „Verbund“ schon ausdrückt, haften die Materialien untrennbar aneinander,

sodass sie nur gemischt entsorgt werden können.

Saint-Gobain Weber hat jetzt eine Lösung entwickelt: Bei dem neuartigen Zero Waste Wärmedämm-Verbundsystem **weber.therm circle** können alle Bestandteile nach dem Rückbau sortenrein getrennt und wiederverwertet werden.

Von einer Einmalnutzung wertvoller Ressourcen entwickelt das Bauen sich so zu einem Rohstoffkreislauf. Dieses zukunftsfähige Premium-System ermöglicht es, in höchster Qualität und gleichzeitig an der Spitze des ökologischen Fortschritts zu planen und zu bauen.

Robust, langlebig und wiederverwertbar

Viele Vorteile in einem System



weber.therm circle bündelt die Vorteile der besten WDV-Systeme von Weber.

In **weber.therm circle** vereinen sich die Vorteile sämtlicher Weber-WDVS. Als vollmineralisches Wärmedämm-Verbundsystem bietet es den hohen Brandschutz der Baustoffklasse AI und ist somit nicht brennbar.

Das diffusionsoffene Premium-WDVS hält im Winter die Wärme im Haus und im Sommer die Hitze draußen. Der massive Aufbau punktet durch seine hohe Masse und gute Wärmespeicherfähigkeit. Diese begünstigt die schnelle Trocknung und beugt so Veralgung vor. Durch die schwere Mineralwollqualität und den soliden Aufbau verbessert das System zudem den Schallschutz.

Mit einer soliden, bis zu 25 mm dicken Putzschicht eignet sich

weber.therm circle auch für hoch beanspruchte Fassaden. Das robuste Putzsystem ist wartungsarm und seine Lebensdauer deutlich länger als die eines dünn-schichtigen Systems.

Mit mineralischen AquaBalance-Oberputzen und -Farben bleibt die Fassade auch langfristig gegen Algen- und Pilzbewuchs geschützt. Die umweltschonende AquaBalance-Technologie beruht auf einem physikalischen Prinzip und kommt ohne biozide Zusätze aus.

Zusätzlich zu diesen Vorteilen ist **weber.therm circle** das erste rückbau- und recycelbare Wärmedämm-Verbundsystem. Das System wird mechanisch an der Wand befestigt. Ein in den speziell

entwickelten Grundputz eingebettetes Separationsgewebe und der Verzicht auf Kleber sorgen dafür, dass es vollständig rückgebaut und sortenrein getrennt werden kann. Während der gesamten Nutzungsphase erfüllt **weber.therm circle** die gleichen Anforderungen an Dauerhaftigkeit und Sicherheit wie jedes andere bauaufsichtlich zugelassene Wärmedämm-Verbundsystem. Durch seinen Aufbau erleichtert es An- und Umbauten sowie das Einbeziehen zukünftiger Technologiesprünge.

Für dieses System ist die **bauaufsichtliche Zulassung** unter der **Nr. Z-33.9-167** beantragt.

vollständig rückbaubar

biozidfreies Putzsystem

massives, vollmineralisches System

rein mechanische Befestigung

Alle Vorteile auf einen Blick



nicht brennbar

guter Schallschutz

robuste, dreilagige Putzschicht

Schicht für Schicht

Innovatives System, bewährte Verarbeitung

1. Die Dämmplatten werden ohne Klebemörtel mit versenkten Schraubdübeln an der Wand befestigt.

2. Durch Einsetzen von Dübelrondellen wird Wärmeverlust verhindert und der spätere Rückbau ermöglicht.

3. Direkt auf die Dämmplatte wird ein massiver Grundputz in einer Schichtdicke von 8 bis 12 mm aufgebracht.

4. Das Separationsgewebe liegt nah am Dämmstoff. Beim Rückbau stabilisiert es das Putzsystem und sorgt für die saubere Trennung der Putzschicht vom Dämmstoff.

5. Auf die Separationsschicht folgt die Armierungsschicht. Hierzu wird ein leichter Armierungsputz in einer Schichtdicke von 5 bis 8 mm aufgebracht und das Armierungsgewebe eingebettet.

6. Die Ausführung von Ecken und Anschlüssen erfolgt analog zu üblichen WDV-Systemen.

7. Mit dem Oberputz wird die dritte Putzschicht aufgetragen. Das solide Putzsystem kann so eine Schichtdicke von über 25 mm erreichen.

8. Die Verwendung mineralischer Oberputze ermöglicht das einfache, sortenreine Recyclieren der gesamten Putzschicht.



Zero Waste Premium-WDVS

weber.therm circle

Dämmplatte weber.therm MW 40

Fassade circle

Schraubdübel weber.therm SRD-5

mit Dübelteller VT 112

Separationsgewebe

weber.therm 310

Armierungsgrundputz

weber.therm armadura base

Armierungsmörtel leicht

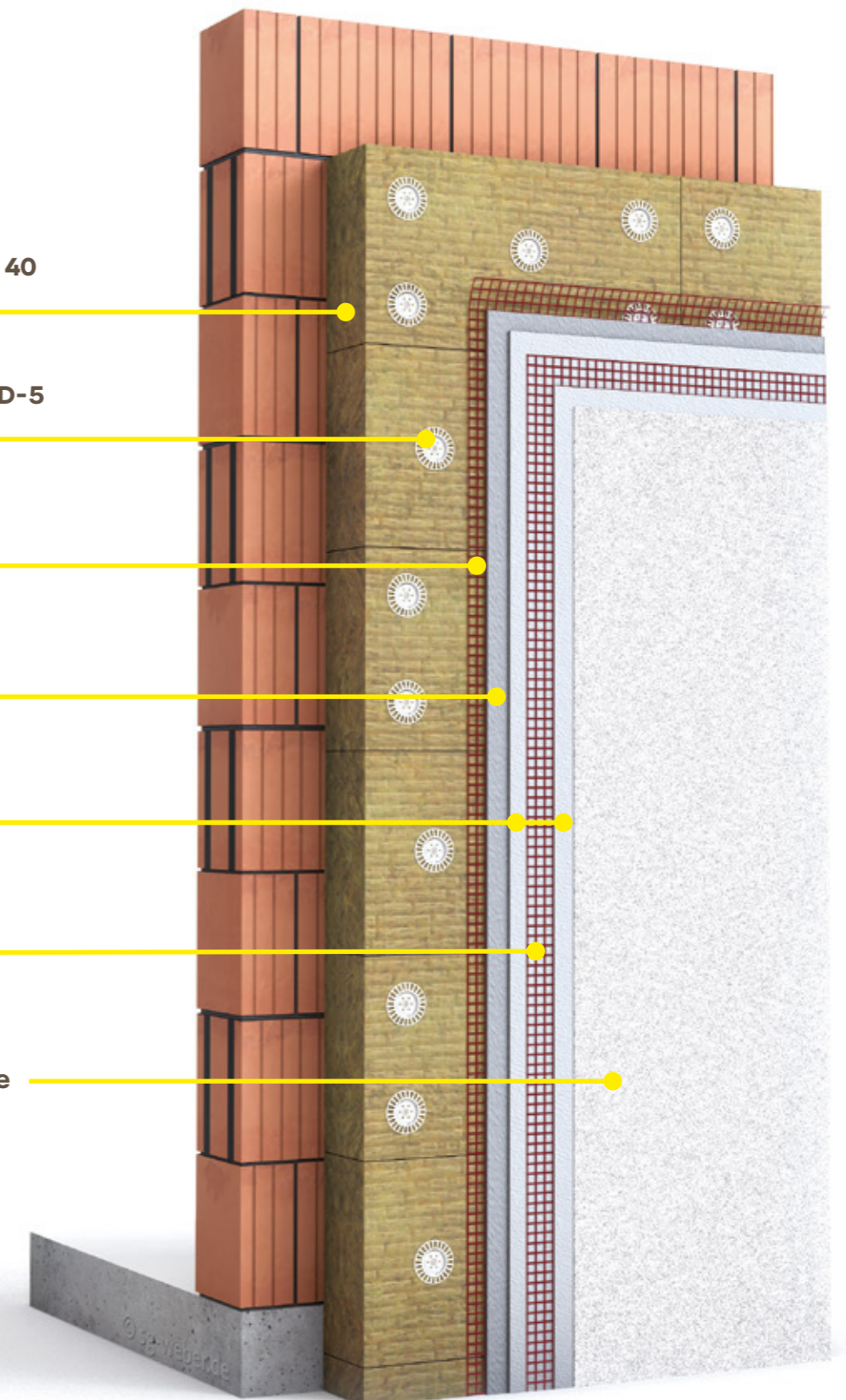
weber.therm 302

Armierungsgewebe grob

weber.therm 310

Mineralischer Oberputz,

z.B. weber.top 206 AquaBalance



Unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten

Mineralische Putze bieten individuelle Struktur



Strukturen-Vielfalt:

1. Besenstrichputz
2. Kammzugputz
3. Filzputz
4. Scheibenputz
5. Schleppputz
6. Reibeputz
7. Edelkratzputz

Ein hochwertiger Wandaufbau verdient ein gebührendes Finish. Schließlich dient eine handwerklich anspruchsvolle und dauerhaft schöne Fassade nicht nur als Aushängeschild, sondern trägt auch langfristig zum Werterhalt des Objektes bei.

Mineralische Oberputze punkten nicht nur durch ihre Langlebigkeit, sondern entfalten auch eine große Tiefenwirkung. Durch variable Putzdi-

cken verleihen sie der Fassade eine interessante und individuelle Haptik. Das Gestaltungsspektrum für mineralische Edelputze ist nahezu unbegrenzt. Dank einer Vielzahl an Gesteinskörnungen und Farbtönen wird somit jede Fassade zum Unikat. Neben bekannten Strukturen wie Scheiben-, Reibe- oder Filzputz stehen dabei auch klassische Verarbeitungstechniken wie Besenstrich oder Schleppputz zur Auswahl.

Unten rückbaubar, oben biozidfrei

AquaBalance-Edelputze



weber.therm circle überzeugt nicht nur durch Premium-Aufbau und Recyclierbarkeit. Bei diesem System der Spitzenklasse ist mit einem mineralischen AquaBalance-Edelputz auch das Oberflächenfinish ausgesprochen hochwertig.

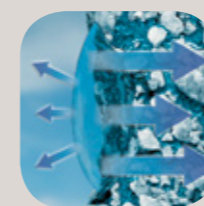
Ab 2019 stattet Weber sein gesamtes Oberputzsoriment mit der biozidfreien AquaBalance-Technologie aus. Sie greift das hydrophile Prinzip mi-

neralischer Putze auf und verstärkt es. Die Feuchtigkeit wird kontrolliert von der Oberfläche abgezogen, in feinen Kapillaren in den oberen Putzschichten gespeichert und bei steigenden Temperaturen wieder abgegeben. So bleibt keine Feuchtigkeit auf der Fassade stehen, und Pilze und Algen haben keine Chance.

Durch seine rein mineralischen Bestandteile und den Verzicht auf Bio-

zide leistet **weber.therm circle** einen Beitrag zu einer umweltschonenden Bauweise und entspricht dem wachsenden Bedürfnis nach gesundem Wohnen.

Das Wirkprinzip von AquaBalance



Die hydrophile Putzoberfläche dehnt die Wassertropfen und vergrößert so die verdunstungsaktive Oberfläche. Überschüssige Feuchtigkeit wird vorübergehend in die Kapillaren aufgenommen.



Bei sinkender Luftfeuchtigkeit wird die Feuchtigkeit sofort wieder an die Atmosphäre abgegeben. Die Fassade trocknet deutlich schneller und bietet Algen und Pilzen keinen Nährboden.



Einmal abziehen, bitte!

Sauber trennen und wiederverwerten

Circle of Life – Aus dem Leben eines WDVS

Irgendwann erreicht jedes Bauteil das Ende seines Lebens. Für die Bestandteile von **weber.therm circle** geht es dann erst richtig los. Sauber voneinander getrennt, werden sie zu wertvollen Rohstoffen und bekommen ein neues Leben. Die Baggerschaufel zieht die in kleine Felder unterteilte Putzschicht samt Separationsgewe-

be sauber von der Mineralwolle ab. Stahlschrauben werden aus der Wand geschraubt und die Dübelköpfe mit einer Fräse vom Dübel geschnitten. Die Mineralwolle kann dann im Ganzen von der Wand genommen werden. Da sich alle Bauteile leicht voneinander trennen lassen, ist der Rückbau zügig erledigt. Die demontierten Materialien werden separat gesammelt und als hochwertige, sortenreine Rohstoffe einer neuen Nutzung zugeführt.



Und was passiert danach mit...



...der Mineralwoll-Dämmplatte?

Die Mineralwolle kann in die direkte Wiederverwertung gehen. Sie findet z. B. eine neue Aufgabe in Gebäudetrennfugen oder geflockt als Einblasdämmung.



...dem mineralischen Putz?

Der Putz wird zermahlen und z. B. als Zugabe in untergeordneten mineralischen Baustoffen verwendet.



...dem Glasfasergewebe?

Das Gewebe wird zerkleinert und geht zurück in den Materialkreislauf. Es wird beispielsweise zur Verstärkung von Kunststoff-Bauteilen verwendet.



...den Stahlschrauben?

Nach der Trennung von der Polyamid-Ummantelung wird der Stahl eingeschmolzen und für neue Stahlprodukte verwendet.



...dem Dübelkunststoff?

Der Dübelkunststoff erhält ein neues Leben am Bau. Er wird etwa in Druckunterlagen für die Fremdmontage an WDV-Systemen wiederverwertet.

Wir von Weber übernehmen Verantwortung für die Menschen und ihre Umwelt.



**we
care**

= Wohlbefinden

Wir schaffen Wohlbefinden für die Menschen.



**we
care**

= Verständnis

Wir haben Verständnis für das, was den Menschen wichtig ist.



**we
care**

= Nachhaltigkeit

Wir sind uns unserer langfristigen Verantwortung bewusst.